



Spanien

selection | schwander *ausgesuchte weine*

Finca La Emperatriz (rot) 2019
Rioja Reserva, Spezialfüllung Selection Schwander

Fr. 17.90 (ab Dezember 2024 Fr. 19.80)

Philipp Schwander AG

info@selection-schwander.ch www.schwander.ch
Telefon 043 433 11 11





Rioja: Bodegas Finca La Emperatriz

1
Blick auf die moderne Kellerei. Der einzigartige Rebberg von 101 ha an einem Stück gehörte einst Kaiserin Eugenie, der Frau Napoleons III.

2
Imbiss auf dem Weingut.

Unsere diesjährige Spanienreise beginnt mit der pünktlichen Ankunft am Flughafen Bilbao. Nach einer rund einstündigen Fahrt erreichen wir Logroño, die Hauptstadt der Rioja, wo wir im währschaftigen Restaurant Iruña im Herzen der Altstadt den bestens gelaunten Eduardo Hernáiz treffen, der die familieneigene Finca La Emperatriz seit vielen Jahren mit Leidenschaft und grossem Sachverstand führt. Ob das Iruña Eduardos Stammlokal ist, wissen wir nicht, aber offensichtlich kennt er alle Gäste und das gesamte Personal. Ein Händedruck hier, ein Lächeln da – und schon bald fühlen wir uns wie am Tisch einer grossen spanischen Familie. Laufend werden neue Köstlichkeiten serviert; Schinken, Würste, Gemüseplatten und Fleischstücke, und wie es sich in Spanien gehört, alles auf Platten angerichtet und zum Teilen in die Tischmitte gestellt.

Eduardo berichtet uns über die enormen Fortschritte, die der spanische Weinbau und insbesondere das Anbaugebiet Rioja in den letzten Jahren gemacht haben. Als Präsident der Vereinigung der bedeutendsten Rioja-Familienbetriebe (Bodegas Familiares de Rioja) ist er geradezu berufen, über dieses Thema zu sprechen. Eduardo erklärt: «Der Verband der Familienweingüter ist wichtig, weil auch in der Rioja zu viele industrielle Massenweine von Grosskonzernen produziert werden, die kaum den qualitativen Anforderungen hervorragender Lagenweine genügen.»

Am nächsten Morgen führen wir die Gespräche beim Rundgang durch den imposanten, 101 Hektar umfassenden Emperatriz-Rebberg fort. Wir sind beeindruckt von der wissenschaftlichen Akribie,



Mehr Informationen zur
Finca La Emperatriz



3

3
Mai 2024: Eduardo Hernáiz erläutert unserem Mitarbeiter Markus Fuchs die Rebbergsarbeit.



4

4
Eduardo Hernáiz.

mit der Eduardo das Ziel des bestmöglichen Weines verfolgt. Es versteht sich von selbst, dass er sich hierfür mit Mitarbeitern umgibt, die an den besten Weinuniversitäten studiert und auf den renommiertesten Weingütern der Welt gearbeitet haben.

Dieses kumulierte Wissen und die Sorgfalt bei der Herstellung spiegeln sich auch in Eduardos Gewächsen wider. Die nur für uns produzierte Reserva ist ein Emperatriz-Wein, der qualitativ nahe an den *Gran Vino* des Hauses heranreicht. Unsere letztjährige Entscheidung, mit dem Verkauf der bereits Anfang 2023 gefüllten Reserva des grossen Jahrgangs 2019 weitere zwölf Monate zu warten, sehen wir nun bestätigt: Die Verbindung von Eleganz und Finesse mit einer bordeauxähnlichen Statur begeistert uns einhellig. Wir freuen uns sehr, dass Eduardo diese Reserva exklusiv für uns keltert und wir weiterhin die Möglichkeit haben, diesen erstklassigen und dennoch erschwinglichen Emperatriz anbieten zu können.



Finca La Emperatriz (rot) 2019
Rioja Reserva, Spezialfüllung Selection Schwander
88% Tempranillo, 11% Garnacha, 1% Viura

Leuchtendes Purpur; komplexes, nuanciertes Tempranillo-Bouquet mit einer feinen Barrique-Note; dicht am Gaumen, nobel und distinguiert, sehr anhaltend und lang. Ein ausgezeichneter Essensbegleiter und schon jetzt ein Hochgenuss; ideal ab Ende 2024, haltbar bis mindestens 2030.

Fr. 17.90 (ab Dezember 2024 Fr. 19.80)



Somontano: Bodega Otto Bestué

1
Ignacio und Jorge Bestué.

Als wir auf unserer letzten Spanienreise im Somontano ankommen, regnet es in Strömen. Darüber herrscht grosse Freude, war es doch zuvor sehr lange Zeit trocken gewesen. Entsprechend gutgelaunt werden wir von der jüngsten Generation der Winzerfamilie Otto-Bestué, den Brüdern Ignacio und Jorge, die seit 2017 am Ruder sind, willkommen geheissen. Die Familie blickt auf eine beeindruckend lange Tradition zurück: Seit 1640 betreibt sie Weinbau in Enate, einem Städtchen in der Nähe von Huesca in der spanischen Region Aragón. Das Anbaugebiet Somontano, zu Deutsch «am Fuss der Berge», liegt am Südrand der Pyrenäen. «Der Gebirgszug hält die kalten Nordwinde ab, sodass die Reben hier von einem perfekten Mikroklima profitieren», erklärt Ignacio. «Tagsüber werden sie von der Sonne verwöhnt, während es nachts deutlich abkühlt, was wichtig für die Aromabildung der Trauben ist.»

Die beiden Brüder führen den elterlichen Betrieb bestens vorbereitet und mit Stolz weiter; Jorge, der Ökonom des Weinguts, war zuvor in London, Amsterdam und Paris in der Finanzbranche tätig, und Ignacio, dessen Domäne die Önologie ist, schmiedet ohnehin grosse Pläne. «Obwohl», hält Jorge lachend fest, «es immer noch unser Vater Lorenzo ist, der die letzte Entscheidung über eine Investition fällt.» Mit Patron Lorenzo Bestué verbindet uns eine besondere Beziehung: Nach der Gründung der Selection Schwander im Jahr 2003 war dieser bodenständige Winzer der allererste Produzent, den wir besuchten. Sein ausgeprägtes Qualitätsverständnis und seine umsichtige Weiterentwicklung des Weinguts überzeugen uns bis heute.



Mehr Informationen zu
Bodega Otto Bestué



2
Blick auf das Dörfchen Enate im Somontano.

3
Mittagessen mit Jorge und Ignacio.

Die Bestué-Weine heben sich radikal von der Massenware ab, die im Somontano vielerorts gekeltert wird. Es sind ehrliche, einladende und ungekünstelte Erzeugnisse, deren Trauben ausschliesslich aus den eigenen Rebbergen stammen, die zu den besten der Region zählen. Der 2020er Finca San Vicente beispielsweise ist ein vorzüglicher Alltagswein, der durch seine attraktive Frucht besticht. Vollmundig, würzig und kräftig hingegen schmeckt der 2021er Finca Santa Sabina, ein distinguiertes Cabernet Sauvignon; er hat seine erste Trinkreife erreicht, ist aber problemlos einige Jahre haltbar.



Bestué
Finca San Vicente (rot) 2020
50% Tempranillo,
50% Cabernet Sauvignon

Mittleres Purpur; reizvolles Bouquet, am Gaumen fruchtbetont und jugendlich, mit äusserst einnehmendem Charakter, charmant. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2026. Ein köstlicher Alltagswein!

Fr. 12.90 (ab Dezember 2024 Fr. 14.-)

Bestué
Finca Santa Sabina (rot) 2021
100% Cabernet Sauvignon

Tiefes Purpur; konzentrierter Cabernet Sauvignon, der mit wesentlich teureren Cabernet problemlos mithalten kann. Jugendlich, vollmundig, würzig und kräftig, aber dennoch elegant. Ideal ab Ende 2024, haltbar bis mindestens Ende 2028.

Fr. 16.90 (ab Dezember 2024 Fr. 19.40)



Priorat: «Marge» (Raimon Castellví)

1

Raimon Castellví.

2

Rebberg im Priorat von Raimon.

Raimon Castellví's Weinkellerei befindet sich im Dorf Porrera im Herzen des Priorats in der katalanischen Provinz Tarragona. Der Legende nach sah hier im 12. Jahrhundert ein Hirte einen Engel vom Himmel herabsteigen, der ihm verkündete, dass diese wilde, abgelegene Gegend für den Weinbau auserkoren worden sei. In der Folge gründeten Kartäusermönche das Kloster Scala Dei (Gottesleiter) und legten unter grössten Entbehrungen in den kargen, unwirtschaftlichen Steillagen Weingärten an. Die Geistlichen perfektionierten die Kultivierung der Trauben, so dass das Priorat bald zu den besten Weinregionen Spaniens zählte. Der Niedergang kam mit der Säkularisierung des Klosters im Jahr 1835 und setzte sich ab 1893 mit der Reblausplage fort. Noch vor vierzig Jahren lag ein Grossteil der Rebberge brach, und nur selten wurden Weine erzeugt, die dem einstmaligen glänzenden Ruf gerecht wurden.

Mit der Ankunft des französischen Winzers René Barbier und dem aus der Rioja stammenden Álvaro Palacios begann die Renaissance dieses bedeutenden Weingebiets. Auch das Winzerpaar Castellví gehörte zu den ersten der Gegend, die schon bald grosse Weine keltern. So erwachte die Region aus ihrem Dornröschenschlaf; heute zählen ihre Gewächse zu den gesuchtesten und teuersten ganz Spaniens. Goldgräberstimmung kam allerdings nie auf, denn für den schnellen Profit ist die Arbeit in diesen kargen Lagen viel zu aufwendig. Die steilen, schroffen Hänge mit ihren Schieferböden erfordern enormen Einsatz und ein hohes Mass an Enthusiasmus. Raimon und seine Frau Carmen verfügen zweifellos über das nötige *Feu sacré*.



Mehr Informationen zu Raimon Castellví.



3

Das im 17. Jh. erschaffene Eingangsportal des 1835 zerstörten Klostergebäudes von Scala Dei.

Der studierte Agraringenieur Raimon Castellví ist ein beharrlicher Tüftler, der die Qualität seiner Erzeugnisse ständig zu verbessern sucht. Überdies ist er eine faszinierende Mischung aus Weinbauer und Intellektuellem, der äusserst sorgfältig und seriös arbeitet und gerne selbst zu seinen kostbaren 60- bis 100jährigen Reben schaut. Nicht umsonst zählen seine Weine zu den besten des Priorats. Ihm habe ich denn auch mein Herzensprojekt anvertraut: den eigenen Rebberg im Priorat, den «Sobre Todo». Doch hier geht es um eine Trouvaille für den täglichen Genuss: Raimons wunderbaren Einstiegswein «Marge» des Jahrgangs 2021. Die Cuvée mit einem Anteil von 26% Bordelaiser Traubensorten stammt von 30jährigen Rebstöcken. Der Wein ist früh zugänglich, verfügt aber über ein erstaunliches Reifepotential und gewinnt mit weiterer Lagerung an Finesse und Tiefgang.



Priorat «Marge» (rot) 2021
Celler de l'Encastell, Porrera

45% Garnacha, 23% Carignan, 14% Merlot, 12% Cabernet Sauvignon, 6% Syrah

Leuchtendes Purpur; voller, weicher Geschmack mit wunderbarer Balance, gehaltvoll und nachhaltig, ungemein zugänglich und charmant, aber noch jugendlich; profitiert auf alle Fälle von zusätzlichen zwei Jahren Reife, haltbar bis mindestens Ende 2030.

Fr. 22.90 (ab Dezember 2024 Fr. 25.20)



HOTEL & APARTMENT
AVES
HOMEBASE AROSA

2 Nächte im Doppelzimmer
CHF 260.- inkl. Frühstück
und einer Flasche
Selection Schwander

Reisezeitraum Mo bis Fr
gültig bis 20. Oktober 2024
Reservation unter
homebase@aves-arosa.ch



Wine not?

**Hotel AVES
Arosa**



Geschäftszeiten

Zürich	Montag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr
St.Gallen	Dienstag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr

Konditionen

Wir liefern Ihnen unsere Weine schweizweit. **Ab 12 Flaschen liefern wir frei Haus.**

Musterflaschen werden gegen Verrechnung zuzüglich der Porto- und Verpackungskosten verschickt. **Sie können jedoch sämtliche Weine dieses Angebots kostenlos und ohne Voranmeldung in unserem Degustationsraum in Zürich oder in St.Gallen degustieren.**

Mengenrabatte

3% ab 24 Flaschen; 5% ab 60 Flaschen; 8% ab 96 Flaschen;
10% ab 120 Flaschen.

Wir gewähren ausserdem einen zusätzlichen Rabatt von Fr. 10.- pro 12er-Karton, wenn Sie den Wein bei uns abholen (max. Fr. 50.- pro Auftrag).

Umtauschrecht

Sollte Ihnen ein Wein nicht zusagen, kann er – sachgemässe Lagerung vorausgesetzt – innerhalb der von uns empfohlenen Konsumperiode ohne weiteres umgetauscht werden. Für den Rücktransport der Weine muss der Kunde allerdings selbst aufkommen.

Titelbild

Pamplona: San Fermín, Juli 2022.

Angebot Nr. 4/August 2024.

So erreichen Sie uns

Zürich • Telefon 043 433 11 11
Staffelstrasse 10, 8045 Zürich

St.Gallen • Telefon 071 333 22 33
Burggraben 24, 9000 St.Gallen

info@selection-schwander.ch
www.selection-schwander.ch
www.schwander.ch



Wir empfehlen:

**Bestué
Finca San Vicente (rot) 2020**
Fr. 12.90 (ab Dezember 2024 Fr. 14.-)



Europäische Trouvailles

selection | schwander *ausgesuchte weine*

Chianti Classico (rot) 2021
Pagliarese, Fattoria di Fèlsina

Fr. 14.80 (ab Dezember 2024 Fr. 16.80)

Philipp Schwander AG

info@selection-schwander.ch www.schwander.ch
Telefon 043 433 11 11





1



2

Rheingau (Deutschland): Weingut Corvers-Kauter

1

Juli 2024: Gespräch mit Philipp Corvers (links) und Joachim Röss (Mitte).

2

Imbiss im gutseigenen Heurigen in Oestrich-Winkel. Brigitte Corvers legt Wert auf regionale Produkte.

Lange Zeit und bis zum Jahrgang 2017 haben wir Riesling aus einer der besten Rheingauer Lagen, dem berühmten Hattenheimer Nussbrunnen, vom Weingut Langwerth von Simmern angeboten. Äusserst betrübt waren wir – und mit uns viele Kunden – über die Nachricht, dass die Familie Langwerth sich entschieden hatte, ihre seit dem Jahr 1464 bestehende Weinbautradition zu beenden. Georg-Reinhard Langwerth von Simmern hatte das Gutshaus verkauft und beabsichtigte, die Rebberge künftig zu verpachten. Wir hofften, dass diese einzigartigen Lagen in kompetente Hände gelangen würden, befürchteten aber, das namhafte Anwesen, dessen Gewächse einst sogar im Keller des russischen Zaren lagerten, von den Weinkarten der Welt verschwinden zu sehen.

Zum Glück bewahrheitete sich unsere Mutmassung nicht – im Gegenteil. Das renommierte Rheingauer Weingut Corvers-Kauter übernahm die Bewirtschaftung von insgesamt 15 Hektar der Langwerth'schen Rebberge. Nachdem wir den von dieser Domäne gekelterten superben 2022er Hattenheimer Nussbrunnen in Zürich verkostet haben und von der Qualität des Weines begeistert sind, reisen wir nach Oestrich-Winkel, wo wir bei strahlendem Sonnenschein von Matthias und Brigitte Corvers empfangen werden. Matthias, ein promovierter Önologe, leitet den Betrieb mit Leidenschaft und einem tiefen Verständnis für die Weinkultur des Rheingaus. Sohn Philipp, ebenfalls Önologe und seit vier Jahren vollamtlich auf dem Weingut tätig, degustiert mit uns das gesamte Sortiment. Philipp sagt: «Wir könnten 17 Grosse Gewächse auf den



Mehr Informationen zum Weingut Corvers-Kauter.



3
Im lauschigen Garten der Familie Corvers. Matthias Corvers (hinten rechts) promovierte bereits vor über 30 Jahren über Bio-Weinbau.

4
Sehr empfehlenswert: Restaurant Steins Traube in Mainz.

Markt bringen, was aber zu viel wäre. Daher beschränken wir uns auf die Toplagen. Der Nussbrunnen, in der Nähe des Marcobrunn, ist sicher eine der besten Lagen des Rheingaus. Euer Nussbrunnen wird nicht als Grosses Gewächs vermarktet: Bewusst haben wir diese Partie ein wenig früher gelesen, um ein Maximum an Frische zu bewahren.» Ungeachtet dessen, wagen wir zu behaupten, dass es zu diesem Preis kaum einen so hochklassigen Riesling gibt wie den Hattenheimer Nussbrunnen. Er ist angenehm trocken, tiefgründig, finessenreich und dürfte mit den meisten als «Grosse Gewächse» deklarierten Weinen mühelos mithalten. Es ist eine enorme Freude, solch exzellente Lagen in derart kompetenten Händen zu wissen!



**Riesling, Hattenheimer Nussbrunnen (weiss trocken) 2022
Weingut Corvers-Kauter, Rheingau, biologischer Anbau**

Frisches, klassisches Riesling-Aroma; am Gaumen trocken, voll und doch sehr belebend, finessenreich und tiefgründig. Ein ausgezeichneter Begleiter zu Fisch und Krustentieren, Terrinen oder einfach zum Apéro. Genussbereit, haltbar bis mindestens 2028.

Fr. 14.90 (ab Dezember 2024 Fr. 16.90)



Kamptal (Österreich): Grüner Veltliner von Oskar Hager

1

Mit Michaela und Oskar Hager im Restaurant Sodoma in Tulln.

2

Blick auf Schönberg im Kamptal.

Unsere Besuche bei Oskar Hager sehen jeweils einen Rundgang durch seine 16 Hektar Weingärten mit Grünem Veltliner und Riesling in den besten Lagen des Kamptals vor. Allerdings hat sich am Vorabend unserer Anreise ein heftiges Gewitter über der Region entladen und die Zufahrtstrassen zu den Weinbergen unter Wasser gesetzt, so dass wir diesmal auf die Besichtigung verzichten müssen. Wir treffen Oskar und seine Frau Michaela deshalb in Schönberg in der Alten Schmiede, einem vom Hundertwasser-Schüler Peter Pelikan liebevoll umgestalteten 400 Jahre alten Gebäude. Nebst einer stilvollen Vinothek mit einem grossen Angebot an Kamptaler Weinen befindet sich hier auch ein kleines Museum, und es gibt eine historisch komplett eingerichtete Schauschmiede zu bestaunen. Für uns ein idealer Ort, um den neuen Jahrgang sowie eine Auswahl gereifterer Weine von Oskar Hager zu verkosten.

Nach den Besonderheiten des Jahrgangs 2023 gefragt, erklärt Oskar: «2023 ist qualitativ ein ausgezeichnete Jahrgang, der aber einige Abweichungen mit sich brachte. Normalerweise beginnen wir mit der Lese ab Mitte September. Dieses Jahr war sehr trocken, ausserdem hatten wir einen heissen August, der die Traubenreife zusätzlich verzögerte, weshalb wir uns entschlossen haben, erst ab dem 4. Oktober zu ernten.» Als fest verwurzelter Familienbetrieb können sich die Hagers solche Entscheide leisten; bereits seit 1640 betreibt die Familie Weinbau und pflegt dieses Erbe bäuerlicher Tradition über Generationen hinweg. Auch dieses Jahr werden



Mehr Informationen zum Weingut Oskar Hager.



3
Herrlich: Hager Grüner Veltliner und
Backhendl.

4
Eine Apéro-Institution: Schwarzes
Kameel in Wien.

Eltern, Schwiegereltern und weitere Verwandte bei der Ernte dabei sein. Oskar führt dazu aus: «Die gemeinschaftliche Weinlese ist wichtig, um eine hohe Qualität sicherzustellen, aber auch immer ein grosses Familienfest, bei dem Geschichten erzählt werden und gemeinsam gegessen, getrunken und gesungen wird.»

Bei der Verkostung von Hagers Sortiment sind wir wiederum beeindruckt von der durchwegs erstklassigen Qualität der Gewächse. Vorzüglich ist einmal mehr unsere Grüne-Veltliner-Spezialfüllung, die seit vielen Jahren zu den Bestsellern gehört. Ein wahrlich universell einsetzbarer Weisswein, köstlich zum Apéro und als unkomplizierter Begleiter zu Antipasti, aber auch passend zu Backhendl, Wiener Schnitzel oder asiatischen Gerichten. Mit diesem Wein kann man nichts falsch machen!



**Grüner Veltliner, Weingut Oskar Hager (weiss, trocken) 2023
«Selection Schwander», Kamptal DAC**

Feine Würze im Bouquet; verführerische Fruchtigkeit und Frische, angenehm trocken, aber mit einer saftigen Fülle und einer gewinnenden, äusserst attraktiven, geradlinigen Stilistik. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2026.

Fr. 12.80 (ab Dezember 2024 Fr. 14.–)



Toskana (Italien): Chianti Classico von Pagliarese (Fèlsina)

1
Marco Barbi.

2
Mittagessen mit Giovanni Poggiali
(zweiter von links) und Marco Barbi
in der Bottega del 30 in Castelnuovo
Berardenga.

Es ist schwül und drückend heiss, als wir diesen Juni in der Locanda Fèlsina in Castelnuovo Berardenga eintreffen. Zudem zeigt sich der Himmel vom Saharastaub rötlich gefärbt, was laut Verkaufsdirektor Marco Barbi in dieser Region sehr selten vorkommt. Im Jeep führt er uns auf holprigen und staubigen Wegen durch die Pagliarese-Rebberge, wo wir nach rund 20minütiger Fahrt die im Umbau befindliche Kellerei erreichen. Die von Marco in Aussicht gestellte Abkühlung im Gebäude bleibt allerdings vorerst aus, da er die Schlüssel im Büro liegengelassen hat und alle Mitarbeiter bereits in der Mittagspause sind. So warten wir eine gute halbe Stunde; entsprechend staubig und verschwitzt besichtigen wir die Keller, wo uns Marco einen spannenden Einblick in die Geschichte von Pagliarese und das Mutterweingut Fèlsina gibt. Fèlsina ist heute eine Ikone unter den toskanischen Betrieben, zumal die Eigentümerfamilie Poggiali schon früh erkannt hatte, dass der Schwerpunkt der Produktion auf die heimische Sangiovese-Traube und keinesfalls auf Bordelaiser Rebsorten gelegt werden sollte. Ein logischer Schritt in dieser Hinsicht war die Übernahme von Pagliarese, einem der historisch bedeutendsten Chianti-Weingüter der Region, dessen Reputation durch die Übernahme und die Investitionen der Familie Poggiali wieder zu ursprünglicher Grösse gebracht werden soll.

Marco Barbi spielt bei der Fattoria di Fèlsina, die Pagliarese im Jahr 1995 erworben hat, eine zentrale Rolle. Er hat wesentlich dazu beigetragen, Rebberge und Keller auf den neuesten Stand zu bringen



Mehr Informationen zum
Weingut Pagliarese (Fèlsina).



3
Die ehemaligen Pferdestallungen der Fattoria di Felsina.

4
Eine Legende: Die Pariser Köchin Hélène Stoquelet der Bottega del 30.

und erstklassige Chianti zu erzeugen. «Mir ist wichtig», betont er, «dass Wein ein Kulturgut und vor allem auch ein täglicher Essensbegleiter bleibt und nicht zum hippen Luxusgetränk für Neureiche verkommt.»

Die derzeitige Produktion umfasst deshalb auch Chianti, die beschwingt und unbeschwert konsumiert werden können und grosse Trinkfreude bereiten. Beim Mittagessen ertappen wir uns dabei, dass unsere Gläser mit dem Basis-Chianti immer wieder leer sind und nachgefüllt werden müssen. Dieser Classico spiegelt die Region und den hiesigen Sangiovese bilderbuchmässig wider. Der vortreffliche Jahrgang 2021 trägt das Seine dazu bei, ihn zum perfekten Essensbegleiter zu machen. Wer einen leichten, verführerischen Italiener für jeden Tag sucht, wird mit diesem Chianti glücklich werden!



**Chianti Classico (rot) 2021
Pagliarose, Fattoria di Felsina**
90% Sangiovese, je 5% Mammolo und Canaiolo

Leuchtendes Rubinrot; dezentes, attraktives Sangiovese-Bouquet, wunderbar von einer Prise Holz getragen; sehr elegant und klassisch am Gaumen, vielschichtig, leicht und beschwingt, mit reifen Tanninen. Ein exzellenter Chianti, der perfekt zur klassischen italienischen Küche passt. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2026.

Fr. 14.80 (ab Dezember 2024 Fr. 16.80)



Faugères (Frankreich): «Superbe» von Thierry Rodriguez

¹
Juli 2024: Thierry Rodriguez im Gespräch mit Markus Fuchs, Giuliana Cambiotti und Nicole Rader.

Thierry Rodriguez ist nicht nur ein grossartiger Winzer und Weinmacher, der stets auf der Suche nach Verbesserungen ist, sondern auch ein gewiefter Unternehmer. So zeigt er uns stolz seine neue, auf dem Weingut liegende Gîte, ein Ferienhaus, das wochenweise gemietet werden kann, mit einem herrlichem Blick auf die Rebberge und weniger als eine halbe Stunde vom Meer entfernt.

Beeindruckt sind wir auch vom unmittelbar am Eingang der Domäne gelegenen Experimentier-Rebberg mit alten, andernorts nahezu ausgestorbenen Traubensorten, dem sich Thierry ebenfalls mit viel Herzblut widmet. Hier werden Raritäten wie Grenache Gris oder Picpoul Gris kultiviert und zu einem Weisswein aus zwölf Rebsorten verarbeitet (Cuvée Péchaligous).

Thierry ist ein veritabler Selfmademan und das im positiven Sinn. Seine Grosseltern waren Winzer in einem kleinen Dorf in der Nähe von Béziers, wo er geboren wurde. Die Eltern kehrten dem wenig einträglichen Weinbau schliesslich den Rücken. Doch Sohn Thierry zog es nach dem Wirtschaftsstudium in Montpellier zurück zu seinen Wurzeln, mit nichts Geringerem als dem Ziel, sein eigenes Weingut zu gründen.

Faugères zählt zu den besten Crus des Languedoc. Die Erträge auf dem Gut sind bescheiden und übersteigen nur selten dreissig Hektoliter pro Hektar. Heute kümmern sich Thierry und seine drei Mitarbeiter um ein wahres Rebmosaik, das sich auf 26 verschiedene Parzellen verteilt. Die blitzsaubere, moderne und dennoch ästheti-



Mehr Informationen zum Weingut Thierry Rodriguez.



2
Quasi im Rebberg aufgewachsen:
Thierry Rodriguez.

3
Blick auf Kellerei (hinten) und
Ferienhaus von Thierry Rodriguez.

sche Anlage ist mit neuester Kellertechnik ausgestattet. Hier kann der Perfektionist so arbeiten, wie er es versteht: mit höchster Präzision und Liebe zum Detail. Kein Wunder, gehören seine Gewächse zum Besten, was die Region zu bieten hat. Thierrys Rotweine werden aus den klassischen Sorten der Appellation komponiert, vorwiegend Syrah und Grenache.

Hin und wieder gibt es eine sehr gute Partie, die Thierrys Ansprüchen an seinen vorzüglichen «Rarissime» nicht genügt, gleichwohl jedoch von ausgezeichneter Qualität ist und seinen bei uns ebenfalls sehr beliebten «Impec!» übertrifft. Eine ebensolche Partie des Jahrgangs 2022 wurde nun wie bereits schon 2018 unter dem Namen «Superbe» gefüllt: Ein kraftvoller, würziger Rotwein, der hervorragend zu herzhaften Fleischgerichten passt. Dass Thierry uns diesen gelungenen Wein überdies einiges preiswerter anbietet als den letzten «Superbe», ist gewissermassen das Sahnehäubchen!



«Superbe», Thierry Rodriguez, Faugères AOP (rot) 2022
40% Syrah, 30% Grenache, 20% Carignan, 10% Mourvèdre

Leuchtendes Rubinrot; weich fließend, abgerundet, aber mit schönem Körper; vollmundig, sehr attraktiv und zugänglich, hochwertig; ein exzellenter Languedoc. Noch jugendlich, aber bereits genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2028.

Fr. 16.90 (ab Dezember 2024 Fr. 19.40)



Kaiserstuhl (Deutschland): Weingut Salwey

¹
Zusammenstellen der Cuvée
«Freudental» mit Konrad Salwey
(links).

Ende Juli verkosten wir einige Weissweinsteinmuster von Konrad Salwey. Sofort sind wir von der Frische und der Aromatik des Weissburgunders 2023 eingenommen und rufen Konrad direkt aus der Degustationssitzung an, um zu fragen, bis wann er liefern könne. Denn uns ist auf Anhieb klar, dass wir diesen frischen, glasklaren und alles andere als belanglosen Wein – wie es manche Weissburgunder (Pinot Blanc) gerne sind – möglichst schon im August und zusammen mit dem neuen Jahrgang des Pinot Noir Cuvée «Freudental» anbieten wollen.

Nach dem Geheimnis der unglaublich hohen Qualität dieses Weissburgunders befragt, antwortet uns Konrad aus seinen Ferien auf Sylt: «Wir haben den Wein eine Woche lang auf kühlen 6 Grad gehalten, ihn aber mit der Hefe regelmässig aufgerührt. Das entfernt die Härte der Gerbstoffe und bringt die Frucht ausserordentlich gut zur Geltung.» Weiter erklärt er: «Dieses Verfahren wird in der Provence häufig angewendet. Ich spreche sehr oft mit Winzern und versuche stets dazuzulernen.» Das Resultat ist tatsächlich beeindruckend. Für unsere Spezialfüllung 2023 wurden sämtliche Trauben, die vorwiegend von Löss- und Vulkanböden hochwertiger Lagen stammen, sorgfältig von Hand gelesen und einer strengen Selektion unterzogen. Der tiefe Alkohol von 11.5 % und die wunderbare Aromatik dieses Weissburgunders prädestinieren ihn zu einem herrlichen Trinkwein.

Dass auch der neue Jahrgang 2022 des Pinot Noir Cuvée «Freudental» herausragend ausgefallen ist, verdanken wir Konrads Fähig-



Mehr Informationen zum
Weingut Salwey.



2



3

2
Der Kaiserstuhl lohnt eine Reise!
Blick auf Oberrotweil. Rechts neben
der Kirche das Weingut von Salwey.

3
Konrad Salwey, einer der führenden
Winzer Deutschlands.

keit, auf allen Ebenen der Herstellung selbst den kleinsten Details grösste Aufmerksamkeit zu schenken. Dies ist die vierte, nur für uns erzeugte Spezialfüllung von besonders würzigen, vollreifen Trauben der nicht flurbereinigten Kleinterrassenparzellen seiner Ersten Lagen. Konrad Salwey fügt an: «2022 war ein höchst erfreuliches, völlig problemloses Jahr, jedoch galt es, für eine gute Qualität die Erträge zu limitieren.» Unsere Cuvée «Freudental» ist exzellent ausgefallen, harmonisch und mit guter Struktur. Ihre optimale Trinkreife dürfte sie ab Mitte 2025 erreichen, aber offen gestanden macht dieser Pinot Noir auch jetzt schon enorm viel Freude!



Pinot Noir (rot) 2022
Weingut Salwey
Cuvée «Freudental», Spezialfüllung
Selection Schwander

Mitteltiefes Rubin; subtiles, sehr nobles Pinot-Bouquet; ausgewogen, finessenreich und mit gutem Volumen am Gaumen; runde, feine Tannine, langanhaltender Abgang. Ein exzellenter Vertreter seiner Art. Ideal ab Mitte 2025, haltbar bis mindestens Ende 2032.

Fr. 22,50 (ab Dezember 2024 Fr. 25,20)

Weissburgunder (weiss) 2023
Weingut Salwey
Kaiserstuhl, Spezialfüllung
Selection Schwander

Mittleres Gelb; Aromen von Zitrus- und gelben Steinfrüchten; delizöse Verbindung von Fruchtigkeit und Frische; gute Kraft und abgerundete Säure, trocken. Ein vorzüglicher Weisswein, der sehr viel Trinkfreude bereitet. 11,5% Alkohol. Haltbar bis mindestens Ende 2026.

Fr. 14,90 (ab Dezember 2024 Fr. 16,90)



Hinten (v. l. n. r.): Philipp Schwander, Omar D'Aurelio, Florian Schwander, Matthias Prusaczyk, Vital Grob, Andreas Stern, Christian Bohli, Lukas Leemann, Federico Forlucci, Arsène Saheurs, Sebastian Fritzsching, Andreas Salm, Christina Villiger, Alexandra Baur, Vivien Bullert, Daniel Krug, Arturo Quiroz, Kewin Gygax, Felix Kauf.

Reihe mitte (v. l. n. r.): Nicole Rader, Livia Grob, Giuliana Cambiotti, Claire Barell, Markus Janitzki, Franz Moser, Nicole Gräfflein, Patrice Adam, Claudia Spillmann, Zora Tanner.

Reihe vorne (v. l. n. r.): Philipp Büchler, Timoteo Cozzio.

Die Weine sind ab sofort lieferbar/abholbereit und können jederzeit ohne Voranmeldung während unseren Geschäftszeiten abgeholt werden!

Dieses Angebot gilt solange Vorrat oder bis Ende November 2024.

Geschäftszeiten

Zürich	Montag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr
St.Gallen	Dienstag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr

Konditionen

Wir liefern Ihnen unsere Weine schweizweit. **Ab 12 Flaschen liefern wir frei Haus.**

Musterflaschen werden gegen Verrechnung zuzüglich der Porto- und Verpackungskosten verschickt. **Sie können jedoch sämtliche Weine dieses Angebots kostenlos und ohne Voranmeldung in unserem Degustationsraum in Zürich oder in St.Gallen degustieren.**

Mengenrabatte

3% ab 24 Flaschen; 5% ab 60 Flaschen; 8% ab 96 Flaschen; 10% ab 120 Flaschen.

Wir gewähren ausserdem einen zusätzlichen Rabatt von Fr. 10.- pro 12er-Karton, wenn Sie den Wein bei uns abholen (max. Fr. 50.- pro Auftrag).

Umtauschrecht

Sollte Ihnen ein Wein nicht zusagen, kann er – sachgemässe Lagerung vorausgesetzt – innerhalb der von uns empfohlenen Konsumperiode ohne weiteres umgetauscht werden. Für den Rücktransport der Weine muss der Kunde allerdings selbst aufkommen.

Titelbild

Abendessen im Hotel-Restaurant Su Gologone in Oliena (Sardinien).

Angebot Nr. 4/August 2024.

So erreichen Sie uns

Zürich · Telefon 043 433 11 11
Staffelstrasse 10, 8045 Zürich

St.Gallen · Telefon 071 333 22 33
Burggraben 24, 9000 St.Gallen

info@selection-schwander.ch
www.selection-schwander.ch
www.schwander.ch



Wir empfehlen:

Riesling, Hattenheimer Nussbrunnen (weiss trocken) 2022
Weingut Corvers-Kauter, Rheingau
biologischer Anbau
Fr. 14.90 (ab Dezember 2024 Fr. 16.90)